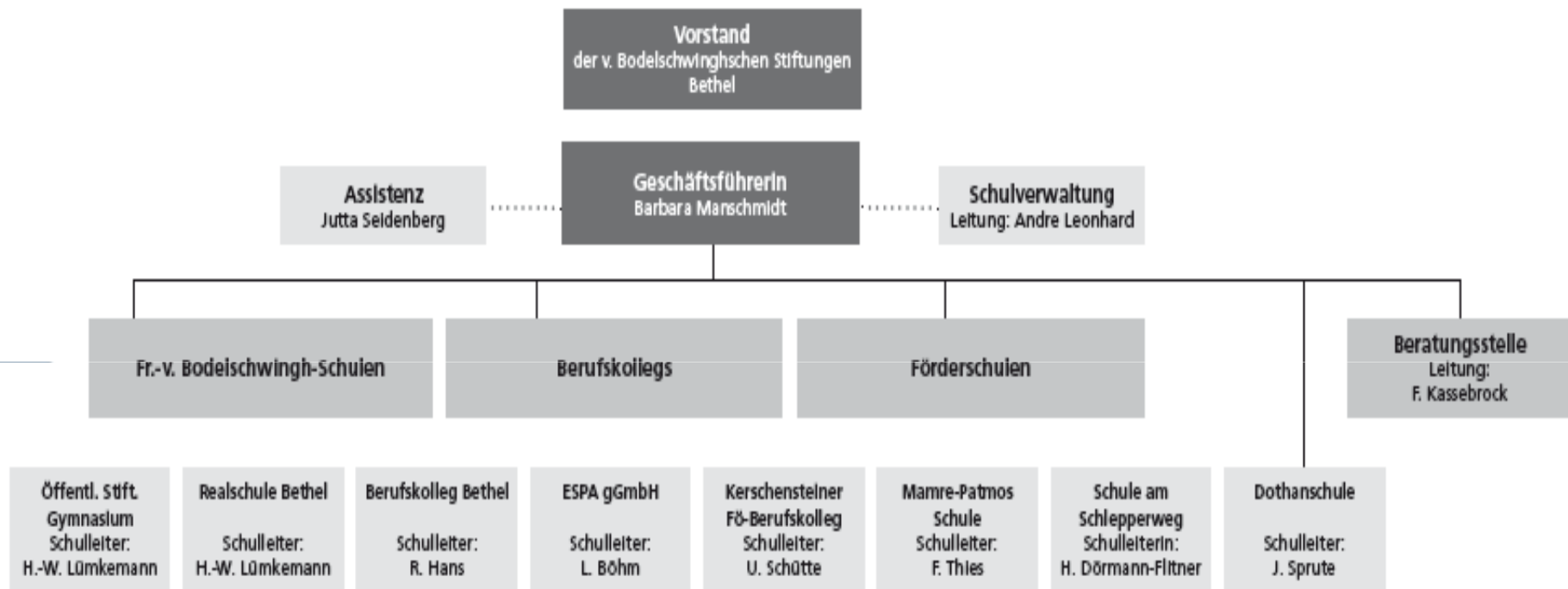


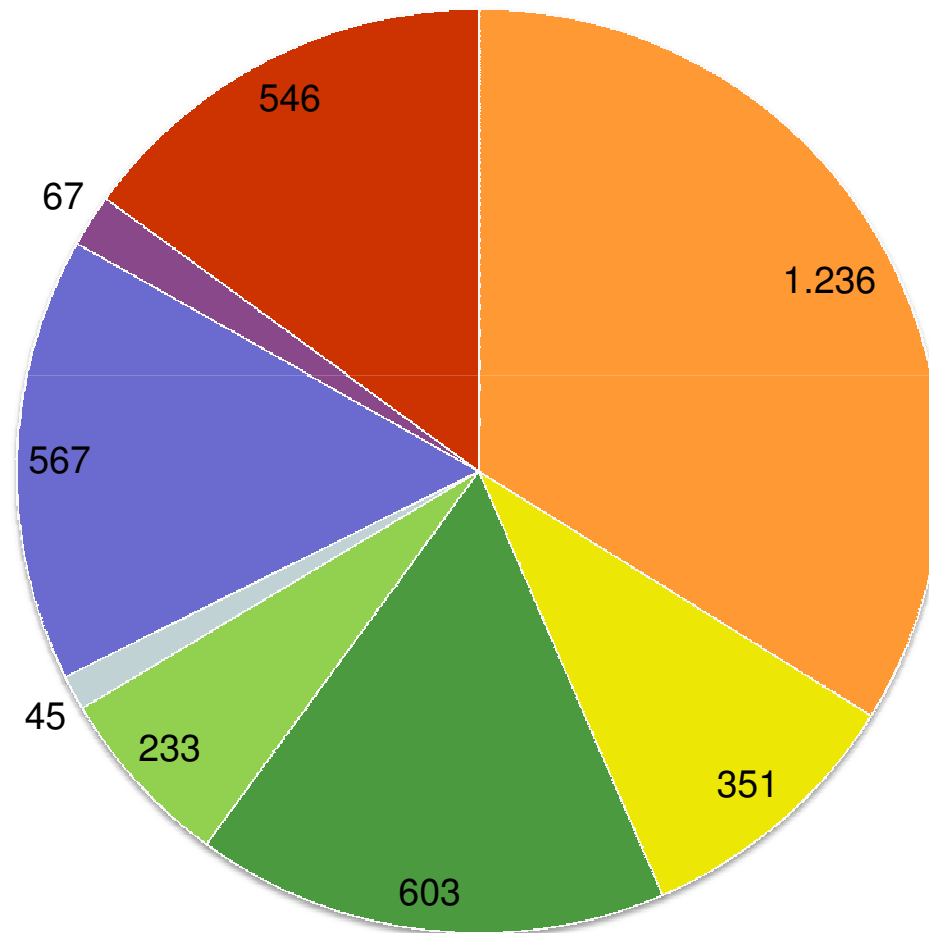
**Entwicklungsaspekte
Schulen in Bethel
vorgestellt in der
Bezirksvertretung Gadderbaum
am 7. Juli 2011**

v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



Bielefeld Schuljahr 2010/11	Schüler/innen	Anteil Bielefeld	Anteil Bielefeld
Öffentlich -Stiftisches Gymnasium	1.236	1.185	95,87 %
Realschule Bethel	351	340	96,87 %
Berufskolleg Bethel	603	385	63,85 %
Mamre-Patmos-Schule	233	130	55,79 %
Dothanschule	45	17	37,78 %
Kerschensteiner Berufskolleg	567	205	36,16 %
Gesamt in Bethel	3.035	2.262	74,5 %
Schule am Schlepperweg Eckardtsheim	67	65	97,01 %
Beratungsstelle	Beratungen: 1000		

Verteilung der Schülerinnen und Schüler 2010/11



- Öffentl.-stift. Gymnasium
- Realschule
- Berufskolleg
- Mamre-Patmos-Schule
- Dothanschule
- Kerschensteiner Berufskolleg
- Schule am Schlepperweg
- ESPA

Friedrich v. Bodelschwingh-Schulen



- Konstante Schülerzahlen bei Realschule und Berufskolleg
- Schrittweise Rückführung der Schülerzahl am Gymnasium ab 2016 (jährlich zwei zusätzliche Klassen auf Wunsch der Stadt 2008 – 2011/12)
- Weiterführung des inklusiven Unterrichts (das einzige Gymnasium in Bielefeld mit diesem Angebot)



Förderschulen | Sonderpädagogische Förderung

- Konstante Schülerzahlen in Bezug auf sonderpädagogischen Förderbedarf
- Überlegungen zum Ausbau inklusiver schulischer Angebote
- weiterhin Übernahme von Bildungsaufgaben für die Stadt Bielefeld
- Erfüllung der Forderung des Bielefeld-Paktes, Jugendlichen aus „bildungsfernen Schichten“ Abschlüsse zu vermitteln

Realisierte Investitionen 2009 – 2011

Gymnasium/ Realschule Teilneubau I „Rotes Haus“
Sanierung Berufskolleg und Sek I – Konjunkturpaket

Aktuelle Investitionen

Gymnasium/ Realschule Teilneubau II
(Fertigstellung Februar 2012)



Planungen 2012 – 2017

2011 - 14

Kerschensteiner Berufskolleg
Schule am Schlepperweg
Sporthallenkapazitäten erweitern

2015 - 17

Gymnasium/ Realschule Teilneubau III
Berufskolleg Bethel



Pflichteigenleistungen des Ersatzschulträgers

Allgemeinbildende Schulen 15 %

Förderschulen seit 2009 11 %

Reduzierung der Pflichteigenleistung unter der Voraussetzung

- Schulträger ist Gebäudeeigentümer 7 %
- Schulträger übernimmt Einrichtung u. Ausstattung 2 %

Die Pflichteigenleistung liegt bei **6%** bzw. **2%** der laufenden Kosten **zuzüglich** der Kosten für die Gebäudeinvestitionen, Abschreibungen, Einrichtung und Ausstattung

Gadderbaum und Betheler Schulen

26. März 1971: Erster Schulvertrag zwischen der Gemeinde Gadderbaum und den v.Bodelschwinghschen Anstalten Bethel zur Übernahme von Aufgaben der schulischen Versorgung in der Gemeinde Gadderbaum

Vorläufer der Verträge und der Kooperation zwischen der der Stadt Bielefeld und den v.Bodelschwinghschen Stiftungen Bethel bis Schuljahr 2011/12

August 2012: HSK-Maßnahmen der Stadt → um 50 % gekürzte Zuschüsse → Auswirkungen auf das differenzierte schulische Bildungsangebote in Gadderbaum ?

Impressionen des Neubaus an der Realschule/ dem Gymnasium der Friedrich-v.Bodelschwingh- Schulen an der Rehwiese



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel
Stiftungsbereich Schulen



